

Bermischte Anzeigen.

Strassburger Bücherversteigerung.

[19970.]

In den nächsten Tagen wird bereit:

Catalogue

des bibliothèques de M. Aubry, professeur à la faculté de droit de Strasbourg, et de feu M. Durand de Lançon, dont la vente aura lieu le 24 juin et jours suivants chez Mlle. E. Freiesleben.

Ich erlaube mir, auf diese Versteigerung besonders aufmerksam zu machen. Ausser 151 Nummern franz. Jurisprudenz enthält der Katalog über 300 Nummern z. Th. seltener Bibliographica, Macaronica u. s. w. Auch die Abtheilung Varia weist manches Interessante auf und die Alsatica endlich bedürfen keiner weitem Empfehlung.

Um der Zeitersparniss willen wird der Katalog für den deutschen Buchhandel nur von Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig expedirt und bitte ich Bestellungen dorthin zu richten.

Zur Besorgung von Commissionen für diese, wie für alle andern Strassburger Auctionen halte ich mich bestens empfohlen.

Emilie Freiesleben.

Illustrirter Weihnachts-Katalog für 1872.

(A. Dürr, E. A. Seemann, G. Grote's Verlag.)

[19971.]

Das Circular an Verlagshandlungen, den zweiten Jahrgang betreffend, wird demnächst — jedoch zunächst nur an die Inserenten des ersten Jahrgangs und einige grössere Verlagshandlungen versandt. Dasselbe steht jedoch Jedem bereitwillig unter Streifband franco zu Diensten, der davon Kenntniss nehmen will.

[19972.] Zu Insertionen empfehle ich den in einer Auflage von 5000 verbreiteten

Literarischen Anzeiger

zu meinen

Juristischen und Historischen Zeitschriften, nämlich: J. A. Seuffert's Archiv für Entscheidungen der obersten Gerichte in den deutschen Staaten. Ausgabe in 8. Dasselbe. Ausgabe in groß 8. Vierteljahrschrift, kritische, für Gesetzgebung und Rechtswissenschaft. Herausgegeben von J. Bözl und B. Windscheid. Zeitschrift für Gerichtspraxis und Rechtswissenschaft in Bayern. Herausgegeben von M. Stenglein. Zeitschrift, historische. Herausgegeben von Heinrich von Sybel. — Insertionsgebühr 2 Neugroschen für die einfach gespaltene Petitzeile. — Für Ankündigung juristischer, volkswirtschaftlicher, staatsrechtlicher und historischer Literatur ist mein „Literarischer Anzeiger“ unstrittig das vortheilhafteste Organ.

München, Juni 1872.

R. Oldenbourg.

Kölnische Volkszeitung.

[19973.] („Kölnische Blätter.“)

Täglich zwei Blätter von je einem ganzen Bogen.

Auflage 7200.

Inserate: 2 S. Reclamen 6 S. Köln. J. P. Bachem.

[19974.] Zu Insertionen musikbezüglichen Inhaltes halte ich allen Herren Collegen mein

Musikalisches Wochenblatt,

welches bei einer Auflage von 2400 Exemplaren vielleicht schon jetzt die am weitesten verbreitete Musikzeitschrift ist, höflich empfohlen. Die Gebühren für dieselben berechne ich mit 2 N. pro gespaltene Petitzeile.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

E. W. Frisch.

[19975.] Insetate

zu

Trewendt's Volkskalender 1873.

Aufl. 25,000, p. durchf. Petitzeile 10 S.

und

Trewendt's Hauskalender 1873.

Aufl. 60,000, pr. durchf. Petitzeile 15 S. werden bis zum 1. Juli a. c. erbeten.

Juni 1872.

Verlagshandlung Eduard Trewendt in Breslau.

[19976.] Das in meinem Verlage allwöchentlich in einer Aufl. von 1000 Exrl. erscheinende

Christliche Volksblatt,

hgg. von P. Gustav Stüger

(Preis pro anno 1 \mathcal{M} mit $\frac{1}{4}$ Rab.)

bringt Recensionen, Insetate (2 S. pro Petitzeile, auch in Change) und Beilagen (1 \mathcal{M} und Postare), — es ist seiner Tendenz nach ein Organ zur erfolgreichen Bekanntmachung von evangel. Asefese, christlichen Volks- und Jugendschriften und von populärwissenschaftlichen Werken aller Art mit Ausschluß von religiösen destructiver Richtung.

Probe-Nummern gratis!

G. Emil Barthel in Halle.

[19977.] Versandt wurden:

Katalog Nr. 42.

Neuere Sprachen und Literatur. Orientalia. Literaturgeschichte. Gelehrte Zeitschriften u. Encyklopädien. Bibliographie. Buchdruckerkunst.

Katalog Nr. 43.

Theologie. 1. Abtheilung: Bibel-Ausgaben. Bibl. Philologie. Bibl. Kritik, Geschichte, Exegese u. Judaica. Mehrbedarf steht auf Verlangen zu Diensten. Schweizer. Antiquariat in Zürich.

Kataloge

[19978.] zu der am 3. Juni c. beginnenden Königsberger Bücher-Auction versendet auf frankirte Anfragen franco und gratis

Königsberg i/Pr., Vorder-Rosgarten 30.

Carl Bod, Auctions-Commissarius.

Fünfter allgemeiner oesterreichischer Lehrertag in Klagenfurt.

[19979.]

Vom 27. August bis 3. September d. J. wird in Klagenfurt der fünfte allgemeine oesterreichische Lehrertag abgehalten, welcher von ungefähr zweitausend Schulmännern besucht werden wird. Es ist beschlossen, damit eine Ausstellung von Büchern und Lehrmitteln zu verbinden, zu deren recht zahlreicher Beschickung die Herren Verleger und Fabrikanten freundlichst eingeladen werden, da das Bekanntwerden und die Verbreitung ihrer Bücher und Lehrmittel wesentlich dadurch gefördert werden dürfte.

Indem wir bitten, sich wegen alles Weiteren mit dem hiesigen Buchhandel, welcher die Beschaffung der Ausstellungsgegenstände, soweit sie den Buchhandel betreffen, übernommen hat, in Verbindung zu setzen, zeichnen wir

achtungsvoll

Klagenfurt, 1. Mai 1872.

Der Ortsausschuss des fünften allgemeinen oesterreichischen Lehrertages.

P. T.

Aus Vorstehendem belieben Sie zu ersehen, dass uns von dem betreffenden Ortsausschuss die Herbeischaffung von Büchern, Lehrmitteln etc. für die anlässlich des fünften allgemeinen oesterreichischen Lehrertages stattfindende Ausstellung übertragen ist.

Wir bitten, die Gegenstände, welche Sie ausgestellt zu sehen wünschen, uns bis zum 1. Juli zu avisiren, damit bei Zeiten die für die Aufstellung erforderlichen Arrangements getroffen werden können. Die Sendungen selbst sind so zeitig zu expediren, dass sie bis spätestens zum 15. Juli d. J. mit der Bezeichnung: »An das Ausstellungs-Comité des fünften allgemeinen oesterreichischen Lehrertages in Klagenfurt« franco und wohlverpackt bei den Herren

H. G. Liebeskind in Leipzig, oder

M. Perles in Wien,

welche mit der Weiterbeförderung der Gegenstände betraut sind, eintreffen.

Copie der Begleitnota (mit Bezeichnung der Ordinär- und Nettopreise) wollen Sie ausserdem apart direct an den mitunterzeichneten Johannes Heyn (Firma Bertschinger & Heyn), als Schriftführer und Redacteur des herauszugebenden Ausstellungskataloges, einsenden.

Alles von den ausgestellten Gegenständen Verkaufte wird nach Regulirung der Rechnung bezahlt, nicht Abgesetztes franco Leipzig respective Wien remittirt.

Für prompte Rechnungslegung und Saldirung haften die sämtlichen unterzeichneten Firmen.

Klagenfurt, 5. Mai 1872.

Bertschinger & Heyn.
Ferd. von Kleinmayr.
Joh. & Fried. Leon.
Eduard Liegel.

[19980.] Nächste Woche versende ich:

Katalog 131. Auswahl von werthvollen Werken aus allen Gebieten der Literatur.

Handlungen, die denselben per Kreuzband wünschen, bitte zu verlangen.

B. Seligberg, Antiqu.-Buchhdlg.
in Bayreuth.